

AUSGEFALLENES

Ein ironischer Innovationsbericht

Andreas Buck*

Wie war das noch in den 50ern? Not macht erfinderisch! Durch diese Tugend sind im Nachkriegsdeutschland unzählige Patente und Patenten entstanden.

Auch in der Klempnertechnik wurde so manches revolutioniert, erfunden und bewegt. Diese Bewegung hält ohne Unterlass bis heute an. Im folgenden zeigen die Kleinen der Zunft wahre Größe!

Beispielsweise der Geselle, der mit dem klassischen Gliederbogen aus gefalztem Kupfer oder gelötetem Titanzink überfordert ist (Bild 1.). Eine wahre Pracht, wie sich unendlich viele Plastikteile zu einem Ganzen zusammenfügen lassen – und das in kürzester Zeit.

Die kurze Zeit ist – so scheint es – der Motor, der den Erfindergeist beflügelt! Null Komma nichts ist der Kiesfangkasten auf dem Flachdach eingebaut. Und das in einer Formenvielfalt, welche die Natur in den Schatten stellt. Blumenähnliche Siebe (Bild 2.) und spinnenwebengleiche Drahtkörbe (Bild 3.) wetteifern darum, eine gute Figur zu machen. Der gute alte Kiesfangkasten (Bild 4.) scheint längst nicht so attraktiv zu sein.

Aber nicht nur Rohre und Siebe profitieren vom Einfallsreichtum der Klempner und „Dachdenker“. Sicherheit scheint oberstes Gebot zu sein, wenn es darum geht, die Zahnräder im Getriebe zu schützen. Denn jeder Metalller weiß, daß verrostete Zahnräder sich nicht drehen. So verwundert es nicht, daß glorreiche Kollegen es – gleichsam Napoleon – mit einem Hut als Schutz versuchen (Bild 5.). Überhaupt hat das Schützen von Bauteilen offenbar Prioritäten gesetzt. Man denke nur an die unzähligen Laufmeter von Attika-Abdeckungen, die in Klempnerdeutschland täglich montiert werden. Selbstredend ist das Prinzip „Flachbandhalter“ anerkannte Regel der

* Der Autor ist gemeinsam mit seinem Bruder Martin Geschäftsführer und Inhaber des gleichnamigen Klempner-Fachbetriebs in Wildberg im Nordschwarzwald. Der von diesen beiden Klempnermeistern in BAUMETALL 4/2002 veröffentlichte Beitrag war allerdings ernsthafterer Natur. Dabei ging es um die Vorstellung einer für die Zukunft der Klempnerbranche wegweisenden Internetseite (www.klempnerzukunft.de), eine Information für Klempner und Zukünftige.



Bild 1.: Rotbraune PVC-Rohrbögen bilden im Verbund einen Schweizer Bogen, vom Hausbesitzer liebevoll umlackiert.

Technik. Auch Klebstoffe halten Attiken sicher an ihrem Platz. Doch spätestens seit der genialen Erfindung der Dichtscheibe – die später zur Spenglerschraube mutierte – ist das Befestigungsschema nicht mehr wie es einst war (Bild 6.).

Da kommt so manchem Blechverbieger schnell der Gedanke: Wenn mein Konkurrent mit Scheiben sichert, muss ein Knochenstein auch



Bild 2.: Hier kommt ein Sandkasten-Sieb anstelle eines Kieskastens zum Einsatz.



Bild 3.: Auch Laubfangkörbe aus Stahl Draht werden als Ersatz für Kieskästen zweckentfremdet.



Bild 4.: Der gute alte Kiesfangkasten scheint längst nicht mehr attraktiv zu sein.

Kompetenz für Neubau und Sanierung



**DACH+WAND
MÜNCHEN**
Halle B4
Stand-Nr. B4.106



Onduline® COLORROOF Die Dachpfanne aus Stahl



Vorteile:

- Langlebig durch ALUZINC-PLUS-Überzug
- Ab 7°/12° Dachneigung einsetzbar
- Geringes Gewicht
- Schnelle Verlegung
- Komplettes Zubehör
- Hohe Stabilität
- Sturmsicher



Sicher unter Dach und Fach...

DEUTSCHE O.F.I.C. GMBH, Ostring 11,
D-65205 Wiesbaden-Nordenstadt, Tel. (06122) 990-0
Fax (06122) 99060, e-mail: info@ofic.de, www.onduline.de

Bauartikel

für mehr Sicherheit am Dach

Als Hersteller sicherheitsfördernder und werterhaltender Produkte rund ums Dach ist LEHMANN schon lange ein Begriff in der Branche. Der Anspruch: qualitativ hochwertige Produkte zu einem marktgerechten Preis. Dafür verarbeiten wir beste Vormaterialien bei konstant hohem Fertigungsstandard. Denn wir sind überzeugt, dass nur echte Spitzenqualität auf dem Markt bestehen wird.

Spenglerbedarf von LEHMANN für hochwertige Dachent-

wässerung Rinnenhaken (auch kupfer- und zinkummantelt), **Rohrschellen** (auch mit Gewindemuffe für Stockschrauben), **Rinnenseiher**, **Regenwasserklappen** und **Kupfer-Rinnenhaken**.



Kompromisslos gut Metall-Dachfenster von LEHMANN

Für Belichtung, Belüftung
und Ausstieg.

Mit DIN-gerechtem
Ausstiegsmaß
42 x 52 cm.



Für
Biber
und Schiefer,
Dachziegel, Dachsteine
und Wellprofile.

Universal-Trittflächenset mit Sicherheit - von LEHMANN

Erfüllt alle
Forderungen
- der Europäischen
Norm EN 516
- der DIN 18160, Teil 5
- der Sicherheitsregeln für
Schornsteinfegerarbeiten.

Für Dachziegel, Dachsteine,
Großflächenziegel und
Blechdächer.



Fordern Sie unsere Informationen an:



Otto Lehmann GmbH
Postfach 15 61 · 93070 Neutraubling
Telefon: 0049 9401 786-0 · Telefax: 0049 9401 78647
Internet: www.otto-lehmann-gmbh.de
E-Mail: info@otto-lehmann-gmbh.de



FalZinc®

Falzbare Aluminium
mit Zinkoberfläche



Hohe Wirtschaftlichkeit und
perfekter Verarbeitungskomfort

- ▶ Gut zu verarbeiten
– auch bei Temperaturen unter 10°
- ▶ Jahrzehntelanger Korrosionsschutz,
seewasserfeste Aluminium-Legierung
- ▶ Einfache Handhabung durch leichtes,
modernes Material
- ▶ Edle, vorbewitterte Zinkoptik
- ▶ Keine strukturierte Trennlage erforderlich
- ▶ **NEU:** FalZinc® Dachentwässerung

Besuchen Sie uns:
Dach+Wand
19.5. bis 22.5.2004
Neue Messe München
Halle B5 · Stand 413

Mehr Infos unter:
www.falzinc.com

Corus Bausysteme GmbH
August-Horch-Str. 20-22 · 56070 Koblenz
T +49(0)261 98 34-0 · F +49(0)261 98 34-100
falzinc@corusgroup.com

Ein Unternehmen der Corus Group



Bild 5.: Eine Schornsteinabdeckung behütet einen Zahnradsatz.



Bild 6.: Durch Spenglerschrauben mit Dichtscheiben ist diese Attika für jeden sichtbar befestigt. Man könnte auch sagen: Eine senkrechte Eck-Lötnaht als Falzersatz.

erlaubt sein (Bild 7.). Und überhaupt – beim nächsten Sturm zahlt die Versicherung sowieso ein neues Blech. Durch das Patent der Kupfer-Beton-Synthese (Bild 8.) schließt sich der Kreis. Bei den Klempnern ist es eben wie im echten Leben: Ein großartiges Miteinander der Bauteile ist zu beobachten. Beispielsweise wird zum Gebäudeschutz vor Witterungseinflüssen seit Generationen Kupfer auf Dächer aufgebracht.

Aber ganz ohne Beton („Es kommt darauf an, was man daraus macht!“) ist das beste Kupferdach scheinbar nicht standfest genug. In (beton-)schweren Zeiten wie diesen frage ich mich oft, in welche Richtung sich unser Beruf entwickeln wird.

Wenn ich nach solchen Aussichten, in der Werkstatt stehend, auch noch an die Wellen des Ozeans erinnert werde – was bei dem Anblick von Qualitätsblechen wie diesem (Bild 9.)

– nahe liegt, packt mich gelegentlich das Fernweh. Auf der anderen Seite des Ozeans angekommen, fällt es schwer, sich ausschließlich der Erholung zu widmen. Also bleibt es nicht aus, einheimischen Klempnerkollegen einen Besuch abzustatten.

Wie schön ist der Anblick, der sich dem Reisenden vor einem thailändischen Klempnerbetrieb bietet. Handgemachte Gießkannen und Eimer, Trichter und andere Gefäße warten hier auf Kundschaft (Bild 10.). Mit einem Lächeln auf den Lippen ist dem thailändischen Klempnerkollegen anzusehen, daß er von seiner Kundschaft nicht nur bare Münze, sondern auch Anerkennung, Wertschätzung und Respekt gegenüber seinen handwerklichen Fähigkeiten als Lohn erhält. Und sollte mal ein Kehlblech als Anschlussprofil für ein Palmwedeldach benötigt werden, hilft der freundliche Klempner von nebenan

gerne weiter (Bild 11. und 12.). Doch leider gibt es auch Gegenden auf unserer Welt, in denen unsere Klempnerkollegen keine vollen Auftragsbücher haben. Wenn irgend möglich, werden dort die metallischen Bauteile sogar wegrationalisiert. So können beispielsweise im benachbarten Süd-Europa Dächer durchaus oben ohne (Metall) zurecht kommen (Bild 13.).

Da wundert es nicht, daß es den wahren Klempner auf direktem Wege wieder in die Heimat zieht. Denn nirgends ist es schöner als daheim, wo wir als Klempner mit den uns vertrauten Werkstoffen die Kreativität unseres Berufes so richtig ausleben können. Wenn ich dann vom Flughafen kommend, Details – wie diesen Rinnenkessel (Bild 14.) – erblicke, erfüllt sich mein Klempnerherz mit Stolz.

Dem Zeitgeist trotzend, erinnert er



Bild 7.: Wenn Dichtscheiben erlaubt sind, sind Knochensteine anscheinend erst recht erlaubt!



Bild 8.: Auf Schneefangrohren liegende Betonquader „beschweren“ ein Kupferdach.

*Damit biegen Sie
alles hin – und machen
einen guten Schnitt...*

Dach + Wand in München
19.05. bis 22.05. 2004
Halle B 5
Stand-Nr.: B 5.317

Werkzeuge und
Maschinen für die
Blechverarbeitung

Spezialkatalog unter Fax: 07 31 / 61 02 54



Kaufmann Ulm
Spenglereibedarf

Postfach 90 33
D - 89087 Neu-Ulm
Telefon 07 31 / 14 26-0
Telefax 07 31 / 61 02 54

**Immer mehr Kunden
entdecken unsere
Vorteile ... und das aus
gutem Grund!**



TITANZINK AUS PERU

Seit 1992 kennen die Fachmänner vom Dach- und Fassadenbau die Vorteile von IEQSA-Titanzink. Unser Titanzink – Made in Peru – übertrifft die Qualitätsanforderungen der europäischen Norm EN 988, sowohl hinsichtlich ihrer chemischen wie auch ihrer physikalischen Forderungen an die Eigenschaften. Bis Ende 2003 werden mehr als 75 000 t unserer Produkte auf den Dächern und an den Fassaden von Deutschland und ganz Europa zu finden sein.

Wahrscheinlich haben Sie unser Material schon gesehen oder verarbeitet ohne es zu wissen, denn viele namhafte deutsche Händler setzen IEQSA-Titanzink bereits ein ...

Besuchen Sie uns im Internet unter www.ieqsa.de oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

IEQSA – Deutsche Vertretung

Hr. Zimmermann

E-Mail: info@ieqsa.de

Fon: (0 72 66) 30 99-9 07

Fax: (0 72 66) 30 94 43

IEQSA

INDUSTRIAS ELECTRO-QUIMICAS S.A.

Av. Elmer Faucett No. 1920 - Lima 100 / Peru

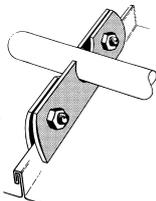
SCHNEEFANGSYSTEME
REES

GmbH & Co. KG

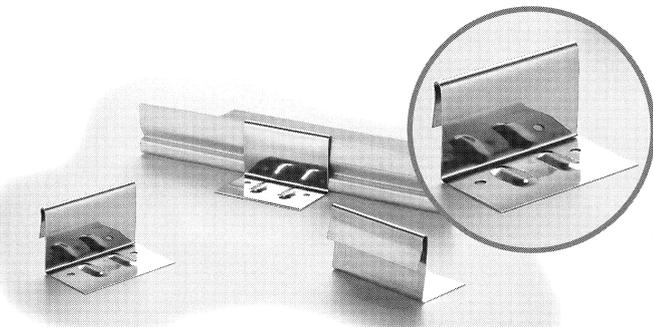
Im Steinach 25a · 87561 Oberstdorf

Tel. 083 22/40 71 · Fax 48 44

www.schneefangsysteme.de · info@rees-oberstdorf.de



**Haften für
Snapfalz-Profile**



Haften für Profilhöhe 25mm und 38 mm

- preiswert
- Ausführung in Edelstahl 1,4301, dadurch für alle Werkstoffe verwendbar

Lieferung und Verkauf durch den Fachgroßhandel

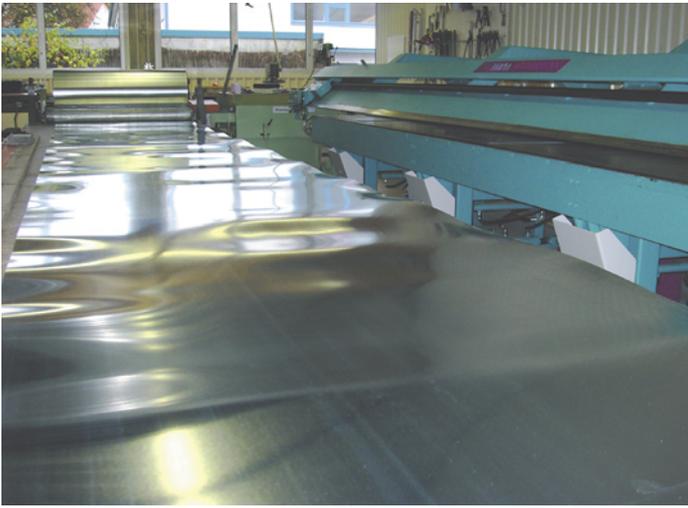


Bild 9.: Nicht nur auf dem Ozean gibt es Wellen.

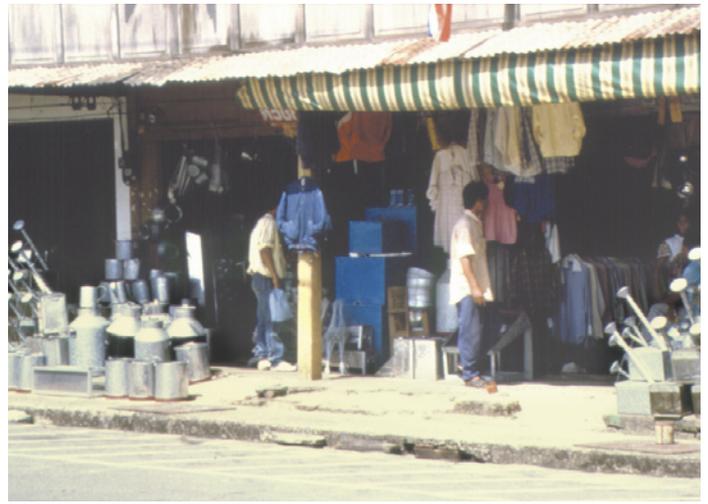


Bild 10.: Ein Besuch bei thailändischen Klempnerkollegen eröffnet ganz neue (Geschäfts-)Perspektiven.



Bild 11.: Thailändische Klempnerkollegen . . .

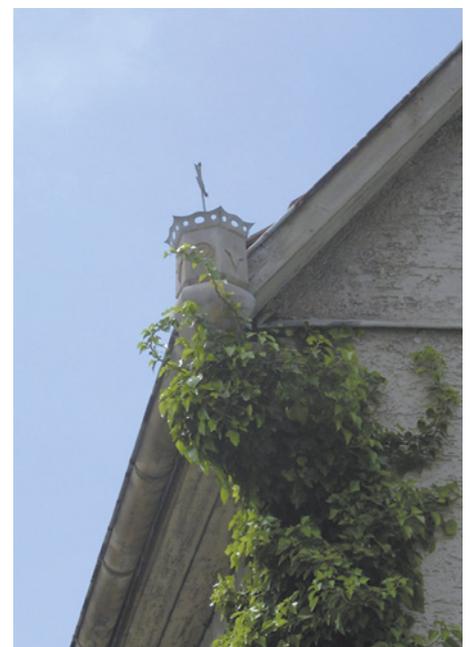


Bild 12.: . . . montieren ein Kehlblech auf einem Palmwedeldach.



Bild 13.: Südeuropäische Dachlandschaften kommen auch mal ganz ohne Metall aus.

Bild 14.: Wieder daheim, erfüllt ein solcher Rinnenkessel das Klempnerherz mit Berufsstolz.



(der Kessel) mich an einen Berufsstand, der in unserer architektonischen Landschaft seit Generationen seinen festen Stellenwert inne hat. Auch wenn das Haus, dessen bekrönter Traufpunkt mich so beeindruckt, schon bald abgerissen wird, lebt unser Handwerk weiter. Die unendliche Zahl von Hightech-Projekten mit ihren futuristischen Dächern und Fassaden, die in jeder Ausgabe von BAUMETALL zu sehen sind, sprechen ihre eigene Sprache. Aber schon in naher Zukunft sind auch diese Projekte Blech von gestern. Ob das 21. Jahrhundert die herausragende Erfindung für den Klempner bringt? Wir warten also weiterhin gespannt auf das, was da kommen wird. Und egal in welcher Form – ob transparentes Aluminium oder flüssiges Metall zur Dacheindichtung – auch diese Baustoffe werden wir in der gemeinsamen Klempnerzukunft verantwortungsvoll zu nutzen wissen.

Piccolo Regenwasser Sammler

... die formschöne und preiswerteste KOMPLETTLÖSUNG

- verhindert **sicher** das Überlaufen der Regentonne
- komplett mit Schlauch, Armaturen und Winterverschluss
- keine Querschnittverengung



Piccolo – vor der Montage

Schnittansicht

in
○ Titanzink
○ Kupfer

Zum Verbinden mehrerer Fässer sind **Faßverbinder** lieferbar.

PS: Sonderlängen vom Schlauch sind möglich!
Größen in mm Ø 76 / 80 / 87 / 100 / 120 mm



88299 Leutkirch-Heggelbach
Telefon (0 75 61) 37 58 - Fax (0 75 61) 7 26 24

Bei Bauornamenten wissen wir woher der Wind weht.

Dach + Wand in München
19.05. bis 22.05. 2004
Halle B 5
Stand-Nr.: B 5.317

2004!

Windfahnen von Kaufmann

Spezialkatalog unter Fax: 07 31 / 61 02 54



Kaufmann Ulm
Spenglereibedarf

Postfach 90 33
D - 89087 Neu-Ulm
Telefon 07 31 / 14 26-0
Telefax 07 31 / 14 26 90

OTTO WOLFF ^{OW}

Handelsgesellschaft mbH

Metalle für Dach und Fassade



Akzente setzen mit Titanzink.

Kreative Ideen verwirklichen und dauerhaft Akzente setzen – das wünschen sich Architekten und Bauherren. Zertifizierte Qualität, ein interessantes Preis-/Leistungsverhältnis und Langlebigkeit – das erwarten die Fachhandwerker.

OTTO WOLFF-Titanzink wird allen Ansprüchen gerecht und ermöglicht ideale Lösungen für Dächer und Fassaden.

Wir haben übrigens noch weitere Metalle mit besten Eigenschaften zu bieten:

- Farbaluminium** – für frisches Aussehen
- Blei** – für stilechte Restaurierung
- Edelstahl** – für glanzvolle Ansichten
- Kupfer** – für das gewisse Extra

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach den Qualitäten von **OTTO WOLFF-Titanzink** und unseren anderen Metallen.

Otto Wolff Handelsgesellschaft mbH
Hans-Günther-Sohl-Straße 1 · 40235 Düsseldorf
Telefon (02 11) 967 - 7716 · Telefax - 5241
www.otto-wolff.de · dietz@ow.thyssenkrupp.com